

RS OGH 1972/1/4 5Ob343/71, 3Ob594/85

JUSLINE Entscheidung

🕒 Veröffentlicht am 04.01.1972

Norm

ABGB §431

ABGB §1120 Bb

Nö GdO LGBl 1965/369 §8 Abs4

Rechtssatz

Nach § 8 Abs 4 nÖ GdO hat die Vereinigung zweier Gemeinden den vollständigen Übergang der Rechte und Pflichten auf die neue Gemeinde zur Folge. Unbeschadet der fortbestehenden Einverleibung des Eigentumsrechtes einer früheren, jetzt nicht mehr bestehenden Gemeinde kommen daher der neuen Gemeinde kraft Gesetzes auch ohne Verbücherung das Eigentumsrecht an allen der früheren Gemeindegehörenden Grundstücken und damit auch die aus allfälligen Mietverträgen sich ergebenden Ansprüche des Vermieters zu.

Entscheidungstexte

- 5 Ob 343/71
Entscheidungstext OGH 04.01.1972 5 Ob 343/71
Veröff: EvBl 1972/202 S 398 = MietSlg 24181 = SZ 45/1
- 3 Ob 594/85
Entscheidungstext OGH 05.03.1985 3 Ob 594/85
Vgl

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1972:RS0030889

Dokumentnummer

JJR_19720104_OGH0002_0050OB00343_7100000_001

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>